C-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 2: 1 SV Rangsdorf 28 am: 26.10.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					70			0.0
2	Pusch Hendrik					70			0.0
4	Bäcker Luca					70			0.0
5	Nitschke Philip					70			0.0
6	Brüll Elias Balthasar					70			0.0
7	Nitschke Leon-Pascal					70			0.0
9	Schlodder Jonas					70			0.0
10	Brose Erik		1			70			0.0
11	Krück Dean-Lennox		1			70			0.0
16	Lisieck Daniel					70			0.0
13	Ledesma Carmona Wiktor Filip					49		1	0.0
12	Lange Maximilian					0			0.0
8	Friese Jonas					0			0.0
15	Molkenthin Michael					6	1		0.0
17	Grunow Paul					15	1	1	0.0
21	Hoenicke Odin Wotan Jonas					0			0.0

Spielbericht

Bei schönstem Fußballwetter waren gegen den Tabellensechsten die letzte Punktspielniederlage und die Pokalniederlage wieder wett zu machen. Dennoch war kein Druck angesagt, diesen machte sich das Team aber selbst. Zwar hätte Erik Brose in der zweiten Minute schon einlochen können und auch Wiktor Ledesma brachte einige im Ansatz gute Flanken, doch standen die Abnehmer immer hinter ihren Bewachern. Ansonsten lief es auf beiden Seiten eher zäh. Auch weil die Abwehr der Fußballunion in den ersten zehn Minuten die Bälle reihenweise ins Seitenaus befördert hat, und das zu oft ohne Druck. Wodurch sich das Aufbauspiel problematisch gestaltete. Zumal sich die Randberliner dadurch Zusehens in unserer Hälfte einnisteten. Die gut gestaffelte Abwehr ließ zwar nichts zu, aber sehenswert sieht anders aus. Bis auf die Großchance von Daniel Lisieck und wenigen Ecken verpulverten beide Teams ihre Energie zwischen den Strafräumen. Obwohl der JFV in der Pause noch einmal in die taktische Spur geschickt wurde änderte sich nicht viel. Als Daniel Lisieck fünf Minuten nach Wideranpfiff energisch für Erik Brose auflegte und dieser resolut vollendete war das typische Remis Geschichte. Zumal der JFV nun nochmal anzuckte, allerdings ohne zwingend Zählbares. Erst ein langer Freistoss von Dean Krück brachte das 2:0. Anstatt nun aber auf die Entscheidung zu drängen, schaltete das Team einen Gang runter. Die Rangsdorfer bedankten sich nach einer Reihe von Fehlern mit dem 2:1. In den letzten sieben Minuten wurde es noch einmal hektisch. Angetrieben durch einen nicht immer sachlichen Trainer, versuchten es die Rangsdorfer mit der Brechstange. Mit Glück und Geschick konnte die Fußballunion der Arbeitssieg über die Zeit retten. Unter dem Strich haben sich beide Teams nicht mit Ruhm bekleckert. Bis auf wenige Ausfälle hat es beim JFV nicht am Kampfgeitst gelegen. Eher ist man der taktischen Marschlinie immer wieder ausgewichen und hat den großen Plan vermissen lassen. Obwohl wir uns nicht für den Sieg entschuldigen werden, muss die teils sehenswer